

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

21.6.1843 (No. 168)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168.

Mittwoch den 21. Juni

1843.

Bekanntmachungen.

Mehreren wegen Diebstahlsverdacht dahier in Untersuchung stehenden Personen wurden nachstehend beschriebene Gegenstände abgenommen, welche wahrscheinlich in den letzten Tagen auf der hiesigen Messe oder in Kaufläden dahier entwendet worden sind.

Die Eigenthümer derselben werden aufgefordert, sich unverzüglich bei der unterzeichneten Stelle zu melden.

- 1) Ein Stück grau u. schwarzmelirter Sommerzeug.
- 2) Zwei Stücke Westenzeug mit rothem Grund.
- 3) " " " mit schwarzem Grund.
- 4) Drei braune wollene Halstücher.
- 5) Ein Stück schwarzseidener Westenzeug mit grünen Blümchen.
- 6) Ein Stück dergleichen mit gelben Blümchen.
- 7) Ein grünes wollenes Halstuch mit Blumen und Fransen.
- 8) Ein Stück weißer Schirting.
- 9) Ein Ballen gebildete Leinwand.
- 10) Ein roth u. weißkarorirtes halbleinenes Säckchen.
- 11) Ein Paar mit Leder besetzte Stramin-Pantoffeln. Auf der Sohle steht der Name „Berg“.
- 12) Ein Paar dergleichen mit den Buchstaben „G. R. auf der Sohle“.
- 13) Ein Paar Kinderschuhe von schwarzem Zeug.
- 14) Ein Spiegelchen mit einer Glaskahne.
- 15) Ein Regenschirm mit schwarzem Perkalüberzug.
- 16) Eine Tabakspfeife mit Porzellankopf u. schwarzem Rohr und Wasserfack.
- 17) Ein Stückchen blauweißes Band.
- 18) Ein Stückchen Rosa-Band mit grünen Streifen.
- 19) Einige Dugend gelbmetallene Westenknöpfe mit dem Guttenberg-Denkmal.
- 20) Eine Schere.
- 21) Ein Pfeifenbeschlag von Neusilber.
- 22) Zwei Perlenbeutel mit gelben Metallschlößern, auf dem einen stehen die Worte „Aus Liebe“ auf dem andern „Gedenke mein“.
- 23) Zwei neue grüne Tuschappen mit Lederschilden.

Nachträglich zu obigem Waarenverzeichnis fügen wir die nachstehend beschriebenen Gegenstände noch bei:

- 24) Ein wollenes Halstuch, lila mit bunter Bordure.
- 25) Ein wollenes Halstuch, rethfarbig mit Fransen.
- 26) Seidener Westenzeug mit braunem Grund und grünen und lila Dupfen.
- 27) Ein Paar Bundschuh, auf deren Sohle der Name „Schumacher“ eingedrückt ist.

Karlsruhe den 17. Juni 1843.

Großh. Stadtamt.

Stöfer.

Heinrich.

(1) [Schuldenliquidation.] Gegen die Verlassenschaft des verstorbenen Kanzlisten Windholz von

hier ist Gant erkannt, und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugs-Verfahren auf Montag den 10. Juli 1843 Vormittags 9 Uhr auf diesseitiger Stadtkanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln.

Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, Borg- und Nachlassvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschlusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 8. Juni 1843.

Großh. Stadtamt.

Stöfer.

Heinrich.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Schaaf-Versteigerung.] Donnerstag den 22. dieses, Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Markgräflichen Domaine Maximilians-Aue 20 Stück Mastschaafe öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 18. Juni 1843.

Markgr. Bad. Gutsverwaltung Maximilians-Aue.

(1) [Hausversteigerung.] Zufolge ergangener Verfügung Großh. Stadtamts vom 2. März d. J. Nro. 3467. wird bei unterzeichneter Stelle im Vollstreckungswege das dem Schuhmachermeister Wilhelm Götz jun. dahier gehörige zweistöckige Wohnhaus sammt zweistöckigem Seitenbau und Garten in der Akademiestraße neben Herrn Ministerialrath Fuchs und neben Mundloch Strobels Wittwe

Dienstag den 18. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr anderweit versteigert, und der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgen, auch wenn es unter dem Anschlag ist.

Karlsruhe den 13. Juni 1843.

Bürgermeisteramt.

(2) [Verkaufsanzeige.] Im österreichischen Gesandtschafts-Hôtel, Amalienstraße Nro. 25. werden vom 19. Juni an, Morgens von 10 Uhr — 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr — 4 Uhr verschiedene Möbel, Betten und Spiegel in Palisander u. Ruß-

baumholz, sodann ein Streicher'scher Flügel von Palisanderholz verkauft; Liebhaber dazu wollen sich an den Haushofmeister wenden.

(2) [Versteigerung.] Mittwoch den 21. d. M. Nachmittags um 3 Uhr werden im hiesigen Lagerhaus ungefähr 6 Centner Olivenöl gegen baare Zahlung versteigert.

M ü h l b u r g.

Versteigerung von Häusern und Gütern:

Die Erben der verstorbenen Obrist von Peterzell Wittwe lassen Samstag den 8. Juli 1843 im Gasthaus zum Ritter daselbst folgende Realitäten unter sehr annehmbaren Bedingungen öffentlich versteigern:

- 1) das Gasthaus zum Ritter in Mühlburg, an der Hauptstraße mit Realgerechtigkeit, bestehend:
 - a. in einem massiv von Stein gebauten zweistöckigen Hauptgebäude, vorzüglich gutem und großem gewölbtem Keller und sehr geräumigem Speicher, in beiden Stockwerken 12 große Zimmer und große Küche enthaltend, mit angebautem Waschhaus und Holzschopf;
 - b. in einem massiv von Stein gebauten Remisen und Stallung, und
 - c. dergleichen Scheuer, Stallung u. Brennerie;
 - d. zwei hierzu gehörige Gärten von circa 2½ Morgen Flächeninhalt und steinerner Einfassung.
- 2) Ein an das Ritter-Wirthshaus anstoßendes, 10 Zimmer und 2 Küchen enthaltendes Wohnhaus mit geschlossener Einfahrt, geräumigem Hofe und großem Stall und Remisenbau, Waschhaus und Brunnen nebst daranstoßendem circa 2 Morgen großem Garten.
- 3) 46½ Morgen Ackerfeld im Mühlburger Bann, u. 13½ Morgen Wiesen im Knielinger Bann.

Die Häuser werden in der Versteigerung einzeln, die Güter in schicklichen Abtheilungen von ½ bis 1 Morgen aufgerufen, doch wird, wenn sich Liebhaber zeigen, auch ein Verkauf im Ganzen versucht. Terminweise Zahlung wird gestattet.

Die einzelnen Bedingungen werden am Steigerungstage bekannt gemacht.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Amalienstraße Nro. 46. ist ein Zimmer hintenaus zu ebener Erde zu verlehnen, und kann täglich bezogen werden.

In der Zähringerstraße Nro. 6. sind nachstehende 2 neue hergestellte Wohnungen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. 1 Logis mit 6 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, Keller, u. 1 dergleichen von 2 Zimmern u.

In einer der besten Lagen der langen Straße ist eine Wohnung mit einem großen Laden, Comptoir, Magazin, Keller u., auch ein kleiner Laden und Wohnung; ferner in dem zweiten Stocke eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche u. auf Verlangen mehrere Zimmer im Hinterhause und Stallung für 3 Pferde auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft ist lange Straße Nro. 48. zu erhalten.

In der Neuthorstraße Nro. 16 ist ein auf die Straße gehendes mit 2 Kreuzböcken versehenes Zimmer im 2. Stock mit oder ohne Möbel, bis den 1. Juli an einen ledigen Herrn zu vermieten. Auch ist daselbst ein gut erhaltenes Kinderwägelchen um billigen Preis zu verkaufen.

In der alten Waldstraße Nro. 30. ist im Hintergebäude ein Logis von zwei Zimmern nebst Küche, Speicher, Holzstall und sonstigen Erfordernissen an eine stille Familie sogleich oder auf 23ten Juli zu vermieten. Näheres bei Goldarbeiter Krieger daselbst.

In Nro. 6. der Lindenstraße ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern im 2. Stock und einem Zimmer im untern Stock, mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der langen Straße nahe am Markt ist im ersten Stock ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

Im Haus der Schlossstraße Nro. 23. zunächst dem Bahnhof, ist ein Logis zu ebener Erde, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu vermieten; auch kann daselbst auf Verlangen ein geräumiger Laden hergerichtet werden. Näheres bei Kaufmann **Eduard Kölle**, Kreuzstraße Nro. 3.

Im innern Zirkel Nro. 19. ist eine Stiege hoch ein Logis von 7—9 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung zu 2 bis 3 Pferden und Chaisenremise dazugegeben werden. Näheres bei Kaufmann **Ed. Kölle**, Kreuzstraße Nro. 3.

In der langen Straße Nro. 87. ist der mittlere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und allen Erfordernissen auf den 23. Oktober dieses Jahr zu vermieten. Näheres unten im Kleidermagazin von **J. Mühlfeit**.

(1) [H. B. Nro. 3. E. B. Nro. 1019.] Logisgesuch.] Auf den 23. Oktober d. J. wird ein Logis von 5 bis 6 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten, auch womöglich ein Gärtchen dabei, zu mieten gesucht. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von **W. Kölle**.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Logis von drei Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf den 23ten Juli gesucht, von der Lamm- bis zur Karlsstraße, auch Nebenstraße dabei. Adressen abzugeben lange Straße Nro. 195. im 2. Stock.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein Kutscher der schon bei Herrschaften gedient, und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht. Das Nähere in der langen Straße Nro. 235.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches recht gut kochen und backen kann, das Einmachen der Früchte versteht und allen häuslichen Arbeiten vortehen kann, wünscht bei einer Herrschaft oder in einem Gasthaus auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse hat, sucht baldigst einen Dienst zu erhalten. Näheres Kronenstrasse Nro. 56. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefezte Person aus der Schweiz, die im Nähen, Bügeln und sonst allen Hausarbeiten gut bewandert ist, sucht eine Stelle als Kindsfrau oder im Zimmer zu erhalten. Zu erfragen bei Schreiner Steiner in der kleinen Spitalstrasse Nro. 6.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefezte Person, welche gut kochen, nähen und bügeln kann, wie auch jeder häuslichen Arbeit vollkommen vorstehen kann, und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Johanni bei einer Herrschaft eine Stelle, sie sieht mehr auf gute Behandlung als großen Gehalt, auf Verlangen geht sie mit auf Reisen. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen die im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstrasse Nro. 43. im dritten Stock.

(2) [Lehrlingsgesuch.] Zwei junge Leute von braven Eltern können sogleich eintreten als Goldarbeiter. Zu erfragen lange Strasse Nro. 87.

(1) [Vermisster Regenschirm.] Bei dem letzten Kränzchen in der Eintracht kam, wahrscheinlich aus Versehen, ein schwarzseidener Regenschirm abhanden. Der jezige Besitzer wird daher gebeten, denselben an Hausmeister Wolf abgeben zu wollen.

(1) [Bekanntmachung.] Donnerstag den 15ten dieses ist auf der Bleichanstalt d. Hrn. Kächer dahier aus Versehen ein weißes Vorhang-Stück unrichtig abgenommen worden. Der Eigentümer wolle dasselbe in der Zähringerstrasse Nro. 60. in Empfang nehmen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein sehr schöner zweijähriger Doggenhund, sehr wachsam für das Haus, und dressirt auf den Hasenfang, ist wegen der erhöhten Hundetaxe billig zu verkaufen. In dem Comptoir dieses Blattes das Nähere zu erfragen.

(1) [Kaufgesuch.] Wer eine noch brauchbare Hobelbank zu verkaufen hat, beliebe im Hause Nro. 213. der langen Strasse, im untern Stock nachzufragen.

Privat-Bekanntmachungen.

Mein Lager von Emmenthaler-, Schweizer-, Badenstein und Limburger-Käse, so wie gut reines Mayen-Alpen-Schmalz empfehle angelegentlichst

Carl Krug,
am Rupperrer Thor.

Unterzeichneter hat hiermit die Ehre zu benachrichtigen, daß von nun an jeden Tag seine gefrorne und kühle Getränke etc. verabreicht werden, womit sich bestens empfiehlt

Louis Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz Nro 59.

CONDITOR FELLMETH.

Heute: **Vanille, Himbeer & Zitron-Gefrorenes.**

Unterzeichneter empfiehlt sich einem verehelichen Publikum mit einer Auswahl Ost- u. Westindischer Singvögel, wie auch graue und grüne Papageien, und bittet, unter Zusicherung billigster Preise um geneigten Zuspruch.

S. Schlade,
im Gasthaus zum rheinischen Hof.

Eine frische Sendung bairisches Lagerbier (Pilsener) ist angekommen bei

Theodor Obermüller,
Caffetier.

Literarische Ankündigungen.

In der **D. N. Marx'schen** Buch- u. Kunsthandlung in Karlsruhe ist erschienen:

Vollständige Sammlung der Großherzoglich Bad. Regierungsblätter 3. Theil in gr. 4^o die Jahre 1834 bis Ende 1841 enthaltend. Nebst einem vollständigen alphabetischen Sachregister über alle drei Theile von 1803 bis 1842 von Ministerial-Oberrevisor **Obermüller**, und einem alphabetischen Verzeichniß der in den Regierungsblättern von 1803 bis Oktober 1842 vorkommenden Staatsdiener u. s. w. Subscriptionspreis 10 fl.

Das ganze Werk in 3 Bänden bestehend, kostet im Subscriptionspreis 30 fl.

1. Theil 16 fl. 30 kr.
2. Theil 5 fl. 30 kr.

Einzeln davon ist zu haben:

Die Staatsdiener des Großherzogthums Baden vom Civil- und Militärstande, mit beigefügten Dienstveränderungen und Ehrenausszeichnungen. Die Jahre 1803 bis Oktober 1842 enthaltend. Subscriptionspreis 1 fl. 30 kr.

Vollständiges alphabetisches Sachregister sämtlicher Regierungsblätter vom Jahr 1803 bis 1842, sowohl für diese Sammlung als auch für die Originalblätter eingerichtet, vom Ministerial-Oberrevisor **Obermüller**. Subscriptionspreis 2 fl.

Museum.

Heute Mittwoch den 21. d. M., findet bei günstiger Witterung vollständige Blechmusik von dem Musikk. Corps des Linien-Infanterie-Regiments Großherzog Nro. 1. im Museumsgarten statt.
Anfang 6 Uhr.

Karlsruhe den 19. Juni 1843.

Die Museums-Commission.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 22. Juni: **Bürgerlich und Romantisch**, Lustspiel in vier Aufzügen, von Bauernfeld. — Vor Anfang des Lustspiels: **Adagio und Rondo** fürs Violoncello, vorgetragen von Herrn Hofmusikus **Eichhorn**.

Nach der Vorstellung, um **10 Uhr**, Eisenbahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Emmerich, Rentier von Straßburg. Hr. Sram, Kfm. mit Gattin v. Marsfelde. Hr. Hornung, Bierbrauereibesitzer von Kehl. Hr. Hornung, Mühlenbesitzer daher. Hr. Reis, Lehrer daher. Hr. Sauter, Part. von Baden. Hr. Meyer, Part. von Speier. Hr. Knusmann, Kfm. von Mainz. Hr. Kirchner, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kammerer, Kfm. von München. Hr. Kölen, Geistlicher von Ballendor. Hr. v. Leuw, Rent. von Düsseldorf.

Im Deutschen Hof. Hr. Fortenzer, Part. von Ansberg. Hr. Balleiam, Rent. aus Holland. Hr. Hattheim, Part. von Stuttgart. Hr. Enke, Kfm. v. Gera.

Zur Eisenbahn. Madame Fürk von Sinshheim. Fräulein Schuttmann daher.

Im Englischen Hof. Hr. Huisberg, Kfm. von Barmen. Hr. Deboislambert, Rent. von Paris. Hr. Joseph de Peteghem, Rent. von Klot. Hr. van Guan, Part. aus Holland. Hr. Kopper, Kaufm. von Baldebut. Hr. Wege, Kfm. von Stuttgart. Hr. Burnburg, Oberst mit Familie und Bed. aus England. Hr. Gofet, Oberst mit Gattin daher. Hr. Frank, Pfarrer von Speichbach. Hr. Cornaz, Kfm. mit Schwester v. Faoug. Hr. Edel, Inspektor von Straßburg. Hr. Schwarz, Kfm. von Neuleiningen. Hr. Nacken, Kfm. mit Gattin von Köln. Hr. Schüller, Hofrath von Mannheim. Hr. Gramer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Ketterer, Wabwirth von Erlenbad. Hr. de Suchon, Rent. mit Familie und Bed. von Lyon. Hr. Hiller, Kfm. von Stuttgart.

Im Erbprinzen. Hr. Merian, Banquier mit Fräulein Tochter von Basel. Hr. Wallan, Regierungsrath von Mannheim. Hr. Haager, Regierungs-Assessor daher. Hr. Walter, Rent. von Landau. Hr. Heubach, Kfm. von Genf. Hr. Seifert, Kfm. von Zürich. Herr Cooks, Rent. mit Familie und Bed. aus England. Hr. Hinnaire, Advokat daher. Hr. Secherling, Kaufm. von Aachen. Hr. Michaut, Rent. aus Westphalen. Hr. v. Syrakowsky, Rent. von Berlin. Hr. Ehen, Kaufm. daher. Hr. Pesh, Kaufm. daher. Hr. Enghandt mit Familie von Kenapp. Hr. Serger, Hofrath von Heidelberg. Hr. Köster, Amtmann mit Fräulein Tochter von Winkelen. Hr. Marzbach, Rent. v. Ludwigsburg. Hr. Diege, Kfm. von Grefeld. Hr. Dräxler-Wanfre, Dr. v. Wiesbaden. Hr. Richter, Partik. von Amorbach. Hr. Nicelson, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Petry, Part. von Bonn. Hr. von Giese, Oberforstrath von Berlin. Hr. Meinert, Kfm. von Landau. Hr. Baron von Claudius, Rent. von Leipzig. Hr. de Villeneuve, Rent. von Paris. Hr. Vaquino, Capitain daher. Hr. Brachmann, Kfm. von Köln. Hr. Ketten, Agent von Mannheim. Hr. Oppenheim, Banquier v. Amsterdam.

Im Geist. Hr. Barnend, Student v. Heidelberg. Hr. Worms, Student von Worms.

Im goldnen Adler. Hr. Pfisterer von Zürich.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Hildengas, Stud. von Heidelberg. Hr. Christmann, Part. v. Mannheim. Fräulein Hirsch mit Bed. von Augsburg. Hr. Sahn, Kfm. von Hamburg. Hr. Erlaucht der Herr Graf Ingelheim, Rittmeister mit Familie und Bed. v. Schwangau. Hr. Howaard, Rent. von München. Hr. Hüffner, Kfm. von Cuxen. Hr. Howe, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. Baron von Erbel, Offizier von Sigmaringen. Madame Collin mit Familie und Bed. von Odessa. Hr. Michel, Kfm. von Augsburg. Herr Good, Rentier mit Gattin von Luzern. Hr. Bachmann, Schauspieler von Köln. Hr. Chonglau, Rentier von Paris. Hr. Williams, Rent. aus England.

Im goldnen Ochsen. Hr. Thoma, Rechtsanwalt von Stockach. Hr. Köpf, Deconom von Geislingen. Hr. Erkendrecht, Fabrikant v. Oberbach. Hr. Müller, Kfm. mit Fam. und Bed. von Dresden. Hr. Lehmann, Kfm. v. Langenau. Hr. Helwig, Kaufm. v. Bieberich. Hr. Rebomek, Rent. von Straßburg. Hr. Merz, Part. v.

Heilbronn. Hr. Seßler, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Huttenbach, Rentier von Frankfurt. Hr. Martin, Kfm. von Königsberg.

In der goldnen Waage. Hr. Sinn, Hdm. von Zaiskam. Hr. Schwarz, Maler von Heidelberg. Herr Schneider, Hdm. mit Tochter von Schneidheim. Herr Ebesheimer von Speier.

Im Hof von Holland. Hr. Baggi, Regierungsrath mit Gattin von Magdeburg. Hr. Zysen, Capitain aus England. Hr. Pabstmann, Kfm. von Elberfeld. Hr. Endz, Kfm. mit Tochter von Neustadt.

Im Pariser Hof. Hr. Graf von Vinardo mit Bed. von Como. Hr. Wespem, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Müller, Kfm. von Adln. Hr. Schupp, Dr. mit Fam. von Landau.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Smelin, Apotheker von Landau. Hr. Sträßer, Kfm. mit Gattin von Elberfeld. Hr. Ortenau, Kfm. von Neustadt. Hr. Pfister, Kfm. von Mittenberg. Hr. Ameroth, Kaufm. von Köln.

Im Rheinischen Hof. Hr. Baron von Wollwart von Hanbach. Hr. Stern, Rent. von Frankfurt.

Im Ritter. Hr. Stettre, Part. mit Tochter von München. Hr. Knoch, Kfm. von Lengkirch. Hr. Unfried, Kfm. von Heilbronn. Hr. Somlosi mit Tochter von Grottkinda. Hr. Jost, Lithograph von Kaub. Hr. Bel, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Rupp, Bijoutier-Fabrikant von Pforzheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Wollmann, Kaufm. von Kolmar. Hr. Dirmont, Rent. mit Familie von London. Hr. Harter, Part. von Freiburg. Hr. von Smelin, Rent. von Paris. Hr. Weeber, Kaufm. von Mainz. Hr. Kistner v. Stuttgart. Hr. Klein, Kunstgärtner von Kehl. Hr. Petermann, Part. von Lyon.

Im Schwaben. Hr. Kleiber, Tonkünstler von München. Hr. Wolfleben, Tonkünstler daher. Hr. Robert, Kfm. von Hanstaur. Hr. Eiser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schöttler, Kaufm. von Nassau. Hr. Hallbauer, Bezirksförster von Adersbach. Ule. Halbauer daher.

In der Sonne. Hr. Mürrle, Holzhändler von Pforzheim.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Buhl v. Eppingen. Hr. Meßler von St. Gallen.

Im Waldhorn. Hr. Lang, Partik. von Landau. Hr. Eckert, Geometer von Forbach. Hr. Tropp, Geometer daher. Hr. Gebr. Herrmann, Tuchfabrikanten von Pirmasenz. Hr. Marler, Part. mit Familie von Landau. Hr. Füheller, Gastgeber von Heidelberg. Hr. Müller, Kfm. von Kalw. Hr. Zentmaier, Kaufm. von Mannheim. Hr. Müller, Musikdirektor mit Gattin von Speier.

Im Schringer Hof. Frau Gräfin von Innison mit Familie und Bed. v. Dresden. Hr. Müller, Rent. von Wien. Hr. Stegmann, Part. von Pottenheim. Hr. Wittich, Kaufm. von Geislingen. Hr. Lohmaier, Kfm. von Barmen. Hr. Kornmann, Kfm. von Zwickau. Hr. Schiff, Kfm. von Frankfurt. Hr. Dohs, Kfm. von Kreuznach. Hr. Stebmann, Münzmeister mit Gattin von Stuttgart. Hr. Cavelli de Rocca Cassello, Rentier aus Neapel. Hr. Müller, Buchhändler von Mannheim.

Im goldnen Schiff. Hr. Weil von Prag. Hr. Bamberger, Vorsänger v. Rummelsweiler. Hr. Traumann, Kfm. von Bretten.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Kammerherr von Schilling: Fräulein von Neubron von Bruchsal. — Bei Frau Forstmeister Dern: Frau Bezirksförster Eichhorn v. Bollbach. — Bei Hrn. Regimentsarzt Dr. Meier: Madame Berle und Fräul. Speyerer von Heidelberg. — Bei Frau Oberamtmann Keller Wittwe: Frau Amtsrevisor Zepf von Philippsburg. — Bei Hrn. Secretär Fecht: Hr. Fecht von Stuttgart. — Bei Hrn. Revisor Dier: Fräul. Mayer von Steinbach. — Bei Hrn. U. Sttinger: Ule. Sttinger von Bretten, Ule. Ebesheimer von Buhl und Madame Seckes von Waldorf.